

Münster, 20.11.2007

Vorlage an den Aufsichtsrat Nr. 42/2007

Betreff

Vorabgewinnausschüttung 2007 der Stadtwerke Münster GmbH

Berichterstatter

Herr Dr. Ohlms

Antrag

Der Aufsichtsrat wolle beschließen:

Der Gesellschafterversammlung wird folgender Beschluss zur Annahme empfohlen:

Auf den Jahresüberschuss der Stadtwerke Münster GmbH für das Jahr 2007 wird ein Vorabgewinn in Höhe von 6.000.000 € abzüglich Steuern ausgeschüttet.

Als Zahlungstermin wird der 20.12.2007 festgesetzt.

Begründung

Die Vorabgewinnausschüttung setzt sich zusammen aus einem Betrag in Höhe von 1.089 T€ aus der Gewinnausschüttung der Westfälische Bauindustrie GmbH für das Jahr 2006, der gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung der WBI vom 14.06.2007 bereits an die Stadtwerke ausgezahlt wurde.

Darüber hinaus werden 4.911 T€ aus dem voraussichtlichen übrigen Ergebnis der Stadtwerke Münster GmbH ausgeschüttet.

Nach dem Wirtschaftsplan 2007 der Stadtwerke Münster GmbH beträgt das Planergebnis der Gesellschaft 6.618 T€. Nach dem derzeitigen Stand der Geschäftsentwicklung der Quartale 1 - 3 des laufenden Geschäftsjahres wird das Ergebnis erreicht werden.



Auf den Vorabgewinn werden folgende Beträge gezahlt:

Gewinnausschüttung	6.000 T€
Kapitalertragsteuer	./. 1.200 T€
Solidaritätzuschlag	./. <u>66 T€</u>
Netto Auszahlungsbetrag	4.734 T€

Nach Absprache zwischen der Kämmerei der Stadt Münster und unserer Gesellschaft sollen Gewinnanteile der WBI wie bereits in den vergangenen Jahren möglichst zeitnah an die Stadt Münster als Gesellschafterin der Stadtwerke ausgeschüttet werden.

Nach der Unternehmenssteuerreform 2008 ergeben sich für die Ausschüttungen von Betrieben gewerblicher Art an die Stadt Münster zusätzliche steuerliche Belastungen in Höhe von 5 % zuzügl. Solidaritätzuschlag.

Die Beteiligung der Stadt an den Stadtwerken wird über den Betrieb gewerblicher Art Bäder gehalten.

Mit der Auszahlung des v.g. Betrages noch in 2007 werden im Konzern Stadt Münster gegenüber einer Ausschüttung in 2008 Vorteile erzielt.

Stadtwerke Münster GmbH
gez. Dr. Ohlms